



BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 3:

Neues Pumpwerk des Abwasserzweckverbandes in Weisenbach-Au

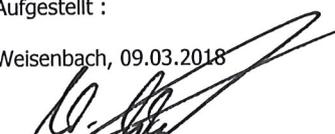
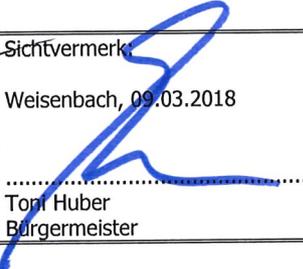
⇒ Vorstellung der Planung

a) SACHVERHALT

Der Abwasserzweckverband Mittleres Murgtal, welchem die Stadt Gernsbach sowie die Gemeinde Loffenau und Weisenbach angehören, plant im Ortsteil Au ein neues Pumpwerk. Das bisherige Pumpwerk des Abwasserzweckverbandes liegt unterhalb des Parkplatzes der Firma Katz Werke zwischen der Jakob-Bleyer-Brücke und der Eisenbahnbrücke. Die Abwässer aus dem Ortsteil Au werden unterhalb des bebauten Bereiches links neben der Jakob-Bleyer-Brücke gesammelt und fließen von dort in einen Dücker unter der Murg hindurch dem bestehenden Pumpwerk zu. Dieses Pumpwerk stammt aus den 70-er Jahren ist schlecht zugänglich und Bedarf der umfassenden Sanierung bzw. Erneuerung. Es wurde daher eine grundsätzlich neue Planung erarbeitet, welche ein neues Pumpwerk auf Seiten des Ortsteiles Au vorsieht, von welcher aus die Abwässer über eine an der Jakob-Bleyer-Brücke zu befestigenden Druckleitung nach Weisenbach geleitet und von dort dem bestehenden Verbandssammler im Bereich des Parkplatzes der Firma Katz Werke zugeführt werden. Damit könnten das alte, schlecht zugängliche Pumpwerk sowie der Dücker in der Murg entfallen.

Das neue Pumpwerk soll vom Parkplatz unterhalb des Feuerwehrgerätehauses unter der Jakob-Bleyer-Brücke hindurch insoweit erschlossen werden, als von dort zumindest Wartungsfahrzeuge des Abwasserzweckverbandes zufahren können.

Die geplante Anlage selbst besteht aus einer Pumpstation mit einer Tiefe von rund 5 m, einem Armaturenschacht sowie einem entsprechenden Schaltschrank. Für die Zufahrt müssen aufgrund der Topographie L-Mauerscheiben in Höhen von teilweise bis zu 2 m gesetzt werden.

Aufgestellt : Weisenbach, 09.03.2018  Walter Wörner Hauptamtsleiter	Sichtvermerk: Weisenbach, 09.03.2018  Toni Huber Bürgermeister	Ausschuss genehmigt - abgelehnt am Gemeinderat genehmigt- abgelehnt am
---	--	---

Aktuell ist die Ausschreibung gegliedert in die drei Gewerke Bau, Maschinentechnik / Elektrotechnik und Druckrohrleitung in Vorbereitung bzw. in Ausschreibung. Nach vorläufiger Kostenberechnung ist Stand 14. Februar 2018 mit Kosten von 625.000 Euro zu rechnen.

Anhand des Bauuntergrundes und der damit verbundenen erhöhten Baugrubensicherung sowie der Sicherung der notwendigen Zufahrt vom Parkplatz unterhalb des Feuerwehrgerätehauses her werden sich diese Kosten allerdings noch erhöhen.

Am Abwasserzweckverband selbst ist die Gemeinde Weisenbach mit einem Anteil von 14 % beteiligt. Für den Anteil der Gemeinde Weisenbach wurde ein entsprechender Zuschuss aus der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft bewilligt. Dieser Zuschuss setzt einen Baubeginn bis zum 01.05.2018 voraus. Insoweit soll Ende April mit der entsprechenden Einweisung und Erstellung der detaillierten Planung offiziell mit dem Bauvorhaben begonnen werden. Vorort selbst wird voraussichtlich ab 6. Juli 2018 mit der Anbringung der Druckrohrleitung mittels Brückenuntersichtgerät an die Jakob-Bleyer-Brücke begonnen. Im gleichen Zeitraum soll auch mit der eigentlichen Baumaßnahme mit den Anschlussarbeiten im Bereich des Parkplatzes der Firma Katz Werke zwischen Jakob-Bleyer-Brücke und Eisenbahnbrücke begonnen werden. Als Gesamtbauperiode wird von einer Dauer von maximal 6 Monaten ausgegangen, welche auch den Rückbau der alten Pumpstation und das Verschließen des Murgdückers beinhalten. Bis Jahresende 2018 sollen die Arbeiten dann insgesamt abgeschlossen sein.

Für den Einsatz des Brückenuntersichtgeräts ist jeweils eine halbseitige Sperrung des entsprechenden Bauabschnittes und Verkehrsregelung mittels Ampelanlage erforderlich. Für das Einbringen und Versetzen von Fertigbetonteilen für die neue Pumpstation sowie für die Technik ist jeweils der Einsatz von Mobilkränen geplant, welcher Einschränkungen, eventuell auch einige wenige Vollsperrungen der Jakob-Bleyer-Brücke als Nachtaktionen mit sich bringen.

Die Planung zum Neubau des Pumpwerkes sowie deren Umsetzung und die damit einhergehenden Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs werden durch einen Vertreter des Büro Hydro-Ingenieure im Rahmen der Sitzung vorgestellt.

Eine Bürgerinformationsveranstaltung ist am Donnerstag, 12. April 2018 im Feuerwehrgerätehaus in Weisenbach-Au geplant.

b) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung der Planung des Abwasserzweckverbandes zum Neubau des Pumpwerkes in Weisenbach-Au zur Kenntnis.